

REICHENBACHIA

STAATLICHES MUSEUM FÜR TIERKUNDE IN DRESDEN

Band 16

Ausgegeben: 22. Dezember 1977

Nr. 32

Eine neue Apion-Art aus der südlichen Türkei

(Coleoptera, Curculionidae)

M. S. BAJTENOV und N. LODOS

Alma-Ata/UdSSR und Izmir-Bornova/Türkei

Bei der Bearbeitung der *Apion*-Arten der Türkei entdeckten wir die folgende neue Art. Untenstehend geben wir ihre Beschreibung sowie eine Bestimmungstabelle der Gruppe der nahe verwandten Arten.

Apion (Catapion) austroturcum sp. n.

Körper schwarz, Flügeldecken grünlich-schwarz, Oberseite wenig dicht mit weißen Härchen bedeckt.

♂. Kopf schwach quer; Schläfen glatt; Scheitel dünn punktiert; Augen schwach gewölbt; Stirn zwischen den Augen breit, leicht gewölbt, punktiert-chagriniert; Rüssel ebenso lang wie das Halsschild, gebogen, von der Einlenkungsstelle der Fühler an zur Basis erweitert, dicht und dünn punktiert; Fühler gedrungen, im basalen Drittel des Rüssels eingelenkt; Schaft verdickt, kurz, nicht länger als die zwei ersten Geißelglieder zusammen; das 1. Geißelglied rundlich-keilförmig, das 2. und 3. Glied rundlich-oval, die 4.–6. Glieder rund, das 7. Glied leicht quer; Keule oval; Halsschild quer, an den Seiten gewölbt-gerundet, mit ausgeprägten Einschnürungen am Vorder- und Hinterrand; Scheibe des Halsschildes geneigt-gewölbt, chagriniert, nicht dicht und dünn punktiert; an der Basis mit einer grübchenförmigen Furche in der Mitte; Schildchen flach, dreieckig-oval; Flügeldecken mit einer gewölbt-gerundeten Schulterbeule und mit mehr oder weniger parallelen Seiten; Streifen dünn; Zwischenräume breit, flach, spärlich und dünn punktiert; Beine gedrungen; Schenkel dick; Schienen zur Spitze stark erweitert; Tarsen kurz und breit, das 1. Glied leicht länglich, das 2. Glied quadratisch, Klauenglied nicht länger als das 1. Glied, Klauen einfach; Penis lanzettförmig-linear. Länge: 1,8–1,9 mm.

♀. Rüssel etwas dünner.

Material Holotypus ♂, Türkei, Gaziantep, Oguzeli, 8. VI. 1972, coll. N. LODOS. Paratypen: 2 ♂♂, 1 ♀, gleicher Fundort.

Die neue Art steht *A. lodosi* HOFFM., *A. caucasicum* HOCHH. und *A. gemulum* FST. nahe. Die Unterschiede dieser vier Arten finden sich in der folgenden Tabelle.

Bestimmungstabelle
der Arten der Gruppe um *Apion caucasicum* HOCHH.

- 1 (4) Halsschild quadratisch oder schwach quer, seitlich von der Basis bis zur Mitte mit geradem, parallelem Rand; Beine schlank, Schienen schmal; Tarsen dünn, Klauen-glied länger als das 1. Tarsenglied.
- 2 (3) Halsschild mit einer genügend starken Einschnürung am Vorderrand, Scheibe dicht punktiert; Penis mit einer ausgezogenen, linear-pfriemenförmigen Spitze.
 1. ***A. caucasicum* HOCHH.**
- 3 (2) Die Einschnürung am Vorderrand des Halsschildes schwach ausgeprägt, Scheibe spärlich punktiert; Penis mit einer lanzettförmig-linearen Spitze.
 2. ***A. gemulum* FST**
- 4 (1) Halsschild merklich quer, an den Seiten gewölbt-abgerundet; Beine gedrungen, Schienen zur Spitze stark erweitert; Tarsen kurz, Klauenglied kürzer als das 1. Tarsenglied.
- 5 (6) Augen stark gewölbt, über das Profil des Kopfes hinausragend; Penis breit, mit parallelen Seiten, zur Spitze plötzlich verengt.
 3. ***A. lodosi* HOFFM.**
- 6 (5) Augen schwach gewölbt, fast nicht über das Profil des Kopfes hinausragend; Penis schmal linear und mit einer ausgezogenen Spitze.
 4. ***A. austroturcum* sp. n.**

1. ***Apion caucasicum* HOCHHUT, 1847**

Bull. Soc. Nat. Moscou, XX 463.

acuticlava DESBROCHERS, 1901. Frelon, 10: 159 (47)

UdSSR: Kaukasus, Turkmenien. Locus typicus der Originalbeschreibung „Kaukasus“

2. ***Apion gemulum* FAUST, 1885**

Deut. Entom. Zeitschr., XXIX, I 186.

soricinum DESBROCHERS, 1892–1893; Frelon, 2: 108. — *dorsale* DESBROCHERS, 1895–1896; Frelon, 5, I 94 (248). — *mus* DESBROCHERS, 1896–1897 Frelon, 6, III 25.

UdSSR. Mittelasien, Flüsse Syr-Darja, Tschu, Ili. Iran: Farisan. Locus typicus der Originalbeschreibung Alai-Gebirge („Ak-Dshar“). Der Typus befindet sich in Dresden (Staatl. Museum für Tierkunde).

3. ***Apion lodosi* HOFFMANN, 1954**

Rev Franc. d'Entom., XXI 284.

Türkei bei Ankara. Der Typus befindet sich in Paris (Mus. Nat. d'Hist. Natur.)

4. ***Apion austroturcum* sp. n.**

Türkei Provinz Gaziantep. Locus typicus der Originalbeschreibung „Oguzeli“ Der Typus befindet sich in Alma-Ata (Zool. Institut, Akademie der Wissenschaften der Kasachischen SSR).

Literatur

- DESBROCHERS DES LOGES, J., 1892–1893: Diagnoses d'espèces inédites du genre *Apion*. — *Frelon*, **2**.
- , 1895–1896 Revision des Curculionides appartenant à la tribu des Apionides. — *Frelon*, **5**.
- , 1897 Premier supplement à la monographie des Apionides. — *Frelon*, **6**, 2–3.
- , 1901 Diagnoses d'espèces inédites du genre *Apion*. — *Frelon*, **10**.
- FAUST, J., 1885: Neue asiatische Rüsselkäfer (aus Turkestan) III. — *Deut. Entom. Zeitschr.*, **XXIX**, I.
- HOCHHUT, J., 1847 Enumeration der Rüsselkäfer, welche von M. Chaudoir und A. Gotisch im Kaukasus und in Transkaukasien gesammelt wurden. — *Bull. Soc. Nat. Moscou*, **XX**.
- HOFFMANN, A., 1954: Curculionides nouveaux ou peu connues de l'Anatolie Centrale. — *Rev Franc. d'Entom.*, **XXI**.

Anschriften der Autoren:

Dr. S. M. Bajtenov, p/o gorodok IZR, ul. Mira 3, Alma-Ata 483 117 UdSSR.

Dr. N. Lodos, Ege Üniversitesi Ziraat Fakültesi, Entomologî ve Zirai Zooloji Kürsüsü, Izmir-Bornova; Türkei.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1976-1977

Band/Volume: [16](#)

Autor(en)/Author(s): Bajtenov Muslim S., Lodos N.

Artikel/Article: [Eine neue Apion-Art aus der südlichen Türkei \(Coleoptera, Curculionidae\) 315-317](#)